

20.08.2014 - 08:01 Uhr

EANS-News: Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG / Halbjahresergebnis bei hoher Ertragskraft auf Vorjahresniveau - Auftragseingänge im Plus - Gewinn pro Aktie gestiegen

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

6-Monatsbericht

Ternitz/Wien, 20. August 2014. Das Geschäft der Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG (SBO) hat sich im ersten Halbjahr 2014 stabil entwickelt: Bei deutlich steigenden Auftragseingängen hat SBO ein Ergebnis auf dem Niveau des ersten Halbjahres 2013 erwirtschaftet. Damit hat sich die zufriedenstellende Entwicklung des ersten Quartals 2014 auch im zweiten Quartal fortgesetzt.

SBO konnte im ersten Halbjahr 2014 den Auftragseingang auf MEUR 228,5 (erstes Halbjahr 2013: MEUR 201,8) um 13,2% steigern. Der Umsatz lag mit MEUR 230,3 im ersten Halbjahr 2014 weitgehend auf Vorjahresniveau (2013: MEUR 235,4; -2,2% y-o-y). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) betrug MEUR 65,9 und lag damit leicht unter dem des Vorjahres (2013: MEUR 68,5; -3,9%). Das operative Ergebnis (EBIT) 2014 lag mit MEUR 45,7 (2013 nach Wertberichtigung: MEUR 42,9; +6,4%) über dem des Vorjahres. Auch das Ergebnis vor Steuern mit MEUR 41,4 (2013: MEUR 40,8; +1,6%) und das Ergebnis nach Steuern mit MEUR 30,3 (2013: MEUR 28,1; +8,0%) kamen über den Ergebnissen des Vorjahres zu liegen. Der Halbjahresgewinn je Aktie von EUR 1,90 (2013: EUR 1,74; +9,4%) lag ebenfalls über dem Vorjahres-Vergleichswert. Die Margen entwickelten sich im Jahresvergleich weitgehend stabil: Die EBITDA-Marge betrug 28,6% (2013: 29,1%), die EBIT-Marge 19,8% (2013: 18,2%) und die Pretax-Marge 18,0% (2013: 17,3%).

SBO-Vorstandsvorsitzender Gerald Grohmann: "Die solide Entwicklung im ersten Quartal hat sich im zweiten Quartal fortgesetzt. Eine verhaltene Investitionspolitik der Kunden im Bereich High Precision Components konnten wir durch steigende Umsätze im Bereich Oilfield Equipment ausgleichen. Wir haben die Auftragseingänge gesteigert, die Umsätze sind stabil und das Unternehmen besitzt als Technologieführer eine hohe Ertragskraft. Wir investieren gezielt, um diese Ertragskraft zu festigen."

Neue Segmentberichterstattung

SBO hat die bisherige, historisch gewachsene interne Steuerung des Unternehmens nach Regionen im zweiten Quartal 2014 geändert und die Segmentberichterstattung angepasst. SBO weist nun zwei Segmente aus: High Precision Components (Fertigung von MWD/LWD-Präzisionsbohrstrangteilen) und Oilfield Equipment (Non-Magnetic-Drill-Collars, Bohrmotoren, Circulation Tools sowie andere Downhole Tools einschließlich Service- und Reparaturarbeiten). SBO bietet den Aktionären damit mehr Transparenz und eine marktnahe Berichterstattung.

Beide Segmente haben im ersten Halbjahr 2014 gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres die Auftragseingänge steigern können und sich solide entwickelt: Oilfield Equipment profitierte vom Anstieg der weltweiten Bohrtätigkeit und einem guten Geschäft bei Non-Magnetic-Drill-Collars. Der Umsatz im Segment High Precision Components wurde durch die niedrigeren CAPEX-Ausgaben (Investitionen in langfristige Investitionsgüter) der Kunden beeinflusst.

Die Investitionen in Sachanlagevermögen betragen im ersten Halbjahr 2014 MEUR 20,8 (2013: MEUR 27,6; -24,6%). Schwerpunkt war der weitere Ausbau der Bohrmotorenflotte in den USA und Kanada, sowie der Circulation Tools-Flotte der Tochtergesellschaft DSI.

Ausblick

Die Internationale Energieagentur (IEA) rechnet aktuell mit einem globalen Ölverbrauch von 92,7 mb/d für das Gesamtjahr 2014. Dies entspricht einem Plus von 1,05 mb/d gegenüber 2013. Damit hat die IEA ihre Prognose aufgrund der schwächeren makroökonomischen Daten leicht nach unten korrigiert: Im Juli hatte sie noch mit einem Wachstum von 1,23 mb/d gerechnet. In allen aktuellen Szenarien steigt der weltweite Ölbedarf jedenfalls kontinuierlich an. 2015 soll der Bedarf um weitere 1,3 mb/d oder 1,4% zunehmen und auf insgesamt 94,0 mb/d wachsen (IEA Oil Market Report, August 2014).

Für die Oilfield Service-Industrie bedeutet dies ein anhaltend stabiles Umfeld. SBO ist als Technologieführer strategisch gut positioniert, um das Wachstum in der weltweiten Öl- und Gasförderung nachhaltig nutzen zu können. Das Geschäftsfeld Oilfield Equipment sollte auch im zweiten Halbjahr 2014 von den globalen Bohraktivitäten, die in allen Weltregionen derzeit auf hohem Niveau liegen, profitieren. Durch die laufende Erweiterung der Bohrmotorenflotte und auf Grund der hohen Marktakzeptanz des Circulation Tools der DSI kann SBO diesen Trend gut nutzen. Der Geschäftsverlauf im Segment High Precision Components wird sich vor allem an der weiteren Entwicklung der CAPEX der global tätigen Oilfield Service-Unternehmen orientieren.

Die Auswirkungen der derzeitigen geopolitischen Entwicklungen auf die SBO sind aus heutiger Sicht noch nicht quantifizierbar. Unabhängig von sich verschärfenden Krisenherden oder neu ergebenden Marktchancen ist SBO, wie in der Vergangenheit, in der Lage flexibel und rasch auf Marktentwicklungen zu reagieren. Der nachhaltige Trend wonach zur Abdeckung des steigenden Öl- und Gasverbrauches ein ebenso steigender Technologieeinsatz notwendig ist, bleibt weiter der strukturelle Wachstumsmotor der SBO.

Tabelle der wichtigsten Kennzahlen im Vergleich

	1-6/2014	1-6/2013	Veränderung	
Umsatz	in MEUR	230,3	235,4	-2,2%
EBITDA	in MEUR	65,9	68,5	-3,9%
EBITDA-Marge	in%	28,6	29,1	-
EBIT nach Wertberichtigung	in MEUR	45,7	42,9	+6,4%
EBIT-Marge nach WB	in%	19,8	18,2	-
Ergebnis nach Steuern	in MEUR	30,3	28,1	+8,0%
EPS*)	in EUR	1,90	1,74	+9,4%
Mitarbeiter**)	Anz.	1.640	1.540	+6,5%

*) auf Basis der durchschnittlich im Umlauf befindlichen Aktienzahl

***) Stichtag 30.06.

Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG ist Weltmarktführer bei Hochpräzisionsteilen und führender Anbieter von Oilfield Equipment für die Oilfield Service-Industrie. Schwerpunkt sind amagnetische Bohrstrangkomponenten sowie High-Performance Bohrmotoren und Circulation Tools für Directional und Horizontal Drilling. SBO beschäftigte per 30.06.2014 weltweit 1.640 Mitarbeiter (31.12.2013: 1.574), davon in Ternitz/Niederösterreich 440 und in Nordamerika (inkl. Mexiko) 657.

Rückfragehinweis:

MMag Florian Schütz, Head of Investor Relations
Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG
A-2630 Ternitz/Austria, Hauptstrasse 2
Tel.: +43 2630 315-251
Fax: +43 2630 315-501
E-Mail: f.schuetz@sbo.co.at

Ende der Mitteilung euro adhoc

Unternehmen: Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG

Hauptstrasse 2

A-2630 Ternitz

Telefon: 02630/315110

FAX: 02630/315101

Email: sboe@sbo.co.at

WWW: <http://www.sbo.at>

Branche: Öl und Gas Exploration

ISIN: AT0000946652

Indizes: WBI, ATX Prime, ATX

Börsen: Amtlicher Handel: Wien

Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004409/100760168> abgerufen werden.